



THEMEN- SCHWERPUNKT



**LEBENSRAUM IM
ANTHROPOZÄN**

**23.01. – 22.03.2024
BOSCO GAUTING**

THEMENSCHWERPUNKT | »LEBENSRAUM IM ANTHROPOZÄN«

Der Themenschwerpunkt »Lebensraum im Anthropozän« geht der Frage nach, wie das Zeitalter des Menschen die Natur unseres Planeten verändert hat. Welches architektonische Bild lässt sich über diesen Zeitraum der Erdgeschichte zeichnen und wie finden wir Menschen uns in dieser Architektur wieder?

AUSSTELLUNG | KURZFILMABEND | FÜHRUNG

FOTOAUSSTELLUNG | TONI SCHADE · »Neonatur«

In seiner künstlerischen Arbeit beschäftigt sich Toni Schade mit dem gebauten Raum als Abbild menschlichen Seins und Wirkens. Die Ausstellung *Neonatur* stellt Fotografien von alpinen Infrastrukturen und urbanen Räumen gegenüber. Seine Bilder stellen die Frage nach der menschlichen Natur, ihren Räumen und deren Beziehungen.



Toni Schade (*1982 in Genf) studierte in Innsbruck und Lissabon Architektur. Die intensive Beschäftigung mit Fotografie geschieht bereits weit davor, noch zu analogen Zeiten. Der Schwerpunkt seiner künstlerischen Tätigkeit ist die fotografische Auseinandersetzung mit alpinen und gebauten Räumen. Toni Schade lebt und arbeitet in Innsbruck.

Eröffnung Di 23.01.2024 | 19:00 | Eintritt frei*

Zur Eröffnung findet ein Gespräch des Fotografen mit Architekt und Stadtplaner Dr. Andreas Romero statt.

Führung So 03.03.2024 | 14:00 | Eintritt frei*

Dauer der Ausstellung Bis Fr 22.03.2024 zu den Öffnungszeiten des bosco und während der Abendveranstaltungen.

*Anmeldung erwünscht

Gefördert von  Stiftung der
Gemeindeparkasse Gauting



© Maria Lorenzo



© Inès ElichonDoborde



© Samir Karahoda

KURZFILMABEND | INTERNATIONALE KURZFILMWOCHEN REGENSBURG »Mensch – Architektur – Natur«

INTER
NATIONALE
KURZFILM
WOCHEN
REGENS
BURG

Die sieben ausgewählten Kurzfilme zeigen auf eindrucksvolle Weise, wie die menschliche Aktivität die Natur beeinflusst und wie Architektur in diesem Kontext eine entscheidende Rolle spielt. Film und Architektur stehen sich insofern nahe, als dass beide unentwegt mit den Mitteln der Kunst und der Ästhetik Räume kreieren. Und immer wieder steht dabei die Frage nach der Rolle des Menschen im Raum: Belebt er oder zerstört er? Nutzt er oder nutzt er aus? Handelt er aus freien Stücken oder ist er doch nur ein Spielstein in einem ihn überwältigenden System? Tauchen Sie ein in eine Welt voller Kontraste und faszinierender Einblicke in unsere Beziehung zur Umwelt und ihrer Gestaltung.

Moderation Gabriel Fieger,
Leitung Internationale Kurzfilmwoche Regensburg

Fr 02.02.2024 | 20:00 | Gesamtspielzeit 81 min | Eintritt € 8 ▶

**bosco, Bürger- und Kulturhaus Gauting
Theaterforum Gauting e.V.**

Oberer Kirchenweg 1, 82131 Gauting
Tel. 089 45 23 85 80 | kartenservice@theaterforum.de
bosco-gauting.de

Öffnungszeiten

Di – Fr 10:00 – 12:30 | Do + Fr 15:00 – 18:00 | Sa 10:00 – 12:00





© Ilaria di Carlo

»**Urban Sphinx**« María Lorenzo, ES 2020, 5 min, ohne Dialog
Ein experimenteller, animierter Dokumentationsfilm, der die Präsenz der Straßenkunst in Valencia zwischen 2018 und 2019 kreativ dokumentiert.

»**Am Acker 12**« Oliver Gilch, D 2021, 8 min, OV
Auf der grünen Wiese soll eine schicke Reihenhaussiedlung entstehen. Die Architektin telefoniert vor Ort mit dem Auftraggeber.

»**Le Plateau**« Inès Elichondoborde, F 2021, 13 min, OV, engl. UT
Ein eifriger Immobilienmakler, lebt allein und verlassen in den Überresten des Plateau, einer Stadt, die auf einem kambodschanischen Berg gebaut wurde.

»**In Between**« Samir Karahoda, KOS 2019, 14 min, OV, engl. UT
Ein einfühlsames Porträt der Familien, die aus wirtschaftlicher Notwendigkeit einen Großteil ihres Lebens getrennt und in Kulturen leben müssen, die nicht ihre eigenen sind.

»**Pasando Truel**« Manuel Omonte, ES 2022, 23 min, OV, dt. UT
Ein Schafhirte, der sein Dorf verlassen will, und ein junger Fotograf, der die Spuren der Vergangenheit aufspüren will, fahren gemeinsam in einem alten Lieferwagen durch Ecken einer vergessenen Provinz.

»**Sirens**« Ilaria di Carlo, D 2022, 13 min, ohne Dialog
Monolithische Kraftwerke, wogende Rauchsäulen, im Hintergrund eine rote Sonne. Eine Odyssee durch die dystopische Industrielwelt, die bleibende Spuren in der Ökosphäre der Erde hinterlassen hat.

»**Benztown**« Gottfried Mentor, D 2021, 5 min, ohne Dialog
Eine Stadt dreht durch. Stuttgart wehrt sich mit heftigen Aktionen gegen das Verkehrschaos. Mit weitreichenden Folgen. Andere Städte könnten nachziehen.